

## PROJEKT DES MONATS SEPTEMBER 2020

# Demokratie gewinnt! In Sachsen-Anhalt und Thüringen

Diakonie Deutschland  
Evangelisches Werk  
für Diakonie und  
Entwicklung e.V.  
Caroline-Michaelis-Straße 1  
10115 Berlin

*Kennen.Lernen.-Team*

Tobias Wirth  
Mirjam Charlotte Riemer

Telefon: +49 30 65211-1940  
kennen.lernen@diakonie.de

[www.diakonie.de/kennenlernen](http://www.diakonie.de/kennenlernen)

## Im Interview mit Anne-Katrin Linde

In diesem Monat hat das Projekt „**Demokratie gewinnt! In Sachsen-Anhalt und Thüringen**“ gewonnen. Herzlichen Glückwunsch! Das Projekt bietet Fortbildungen für haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende an, u.a. zu „Beraterinnen und Beratern für demokratische Prozesse“, und unterstützt Träger und Mitarbeitende aller Arbeitsfelder in Diakonie und Kirche in Mitteldeutschland, entschlossen gegen alle Formen von Diskriminierung und Rassismus einzutreten. Um das Projekt besser kennenzulernen haben wir der Leiterin *Anne-Katrin Linde* ein paar Fragen gestellt.

### Was war die Inspiration für Ihr Projekt?

„Demokratie gewinnt! In Sachsen-Anhalt und Thüringen“ gibt es bereits seit 2013. Der Diakonie Mitteldeutschland war und ist es ein wichtiges Anliegen, sich mit Erscheinungen wie gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit und Rechtsextremismus kritisch auseinanderzusetzen und demokratische Werte auch innerhalb des eigenen Verbandes zu stärken. Aus diesem Grund wurde damals der erste Antrag im Bundesprogramm „Zusammenhalt durch Teilhabe“ gestellt.

### Wie bewältigen Sie die Corona-Zeit?/Was läuft gut, wo liegen die Herausforderungen?

Die größte Herausforderung lag sicherlich darin, eine stark von persönlichem Kontakt und dem Zusammenkommen in Gemeinschaft geprägte Arbeit an die Erfordernisse des Infektionsschutzes und der „neuen Normalität“ anzupassen. Wir haben dies vor allem über webbasierte Veranstaltungsformate gelöst und damit auch gute Erfolge erzielt. Darüber hinaus konnten wir im Juli mit unserer demokratischen Pilgerwanderung auch eine Freiluftveranstaltung im kleinen Rahmen durchführen.

### Welche Ressourcen haben Sie und welche Kooperationen stärken Sie in Ihrer Arbeit?

Unsere wichtigste Ressource sind sicher die 90 Ehrenamtlichen, die sich im Rahmen unseres Projekts als Demokratieberaterinnen und -berater qualifiziert haben und unser Projekt in den diakonischen und kirchlichen Einrichtungen tragen. Hervorragende Kooperationen haben wir mit anderen kirchlichen und diakonischen Projekten, darunter etwa die Bundesarbeitsgemeinschaft (BAG) Kirche und Rechtsextremismus und der Diakonie Deutschland, sowie mit Projekten anderer Wohlfahrtsverbände.

**Was sind die wichtigsten (nächsten) Ziele in Ihrem Projekt?**

Als nächstes steht unser nunmehr siebter Qualifizierungskurs „Beraterinnen und Berater für demokratische Prozesse“ auf der Tagesordnung, der im November 2020 startet. Eine Anmeldung ist noch bis zum 20.09.2020 online möglich. Mit großem Enthusiasmus arbeiten wir zudem an der Entwicklung eines Spiels, das auf spannende Weise demokratische Werte vermittelt – mehr sei aber an dieser Stelle noch nicht verraten.

**KENNEN.  
LERNEN.**

**Eine Initiative für Vielfalt  
und Begegnung**